

Sitzungsvorlage

Ausschuss für Gesellschaft, Ordnungswesen und Sport				öffentlich	
am 02.06.2022 Nr. 2 der TO				Vorlagen-Nr.: FB 4/900/2022	
Dez. II FB 4: Bildung, Kultur, Sport und Ordnungsangelegenheiten				Datum:	10.05.2022
FBL / stellv. FBL FB F	FB Finanzen Dezerr			nat I / II	Der Bürgermeister
Beratungsfolge:					
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit		Bemerkungen:
Ausschuss für Gesellschaft, Ordnungswesen und Sport	02.06.2022		Vorberatung		

Beratungsgegenstand:

Fortschreibung der Sporthallenkonzeption für die Stadt Lüdinghausen

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die vorgestellte Fortschreibung der Sporthallenkonzeption für die Stadt Lüdinghausen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf der Basis der vorgestellten Sporthallenentwicklungsplanung Umsetzungsvorschläge zu erarbeiten.

II. Rechtsgrundlage:

GO NRW, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:

Im Zusammenhang mit den Beratungen in der HFA-Sitzung am 19.01.2021 zum Abriss der Ostwallturnhalle sowie zu der Bereitstellung von Planungskosten für eine neue Sporthalle in Seppenrade wurde eine Überarbeitung des Sporthallenbedarfsplans der Stadt Lüdinghausen eingefordert. Zuletzt wurde im Jahr 2014 der Sporthallenbedarf in Lüdinghausen und Seppenrade analysiert. Nach Genehmigung des Haushalts 2021 wurde der Auftrag zur Erstellung der Fortschreibung der Sporthallenentwicklungsplanung an Herrn Prof. Dr. Horst Hübner von der Forschungsstelle "Kommunale Sportentwicklungsplanung" der Bergischen Universität Wuppertal vergeben.

Neben der Bestandsaufnahme der Halleninfrastruktur und einer Darstellung wichtiger Rahmenbedingungen werden die grundlegenden Ergebnisse zur Bilanzierung des Hallenbedarfs der Schulen und Vereine dargestellt. Zudem erfolgt eine Sonderbetrachtung zur Perspektive der alten Turnhalle der Ostwallgrundschule sowie zum Hallenbedarf in Seppenrade.

Die Fortschreibung der Sporthallenentwicklungsplanung erfolgte in folgenden Schritten:

Zunächst erfolgte eine Bestandaufnahme der vorhandenen Halleninfrastruktur. Dazu wurden die Grunddaten der Hallen erhoben sowie die Altersstruktur und die Maßnahmen zur Pflege und zum Betrieb der Hallen betrachtet. Im Anschluss daran wurde differenziert für die unterschiedlichen Nutzer (Schulen, Vereine) durch Auswertung der Belegungspläne eine Auslastungsberechnung durchgeführt. Dabei wurden auch die Rahmenbedingungen für das Schulschwimmen berücksichtigt.

Zur Feststellung, ob der Bedarf des Schulsports durch die vorhandene Halleninfrastruktur angemessen abgedeckt werden kann, erfolgte eine schriftliche Befragung der fünf städtischen Schulen sowie des Gymnasiums Canisianum. Bei dieser Fragebogenaktion hatten die Schulen die Möglichkeit, neben der Angabe ihrer aktuellen Nutzungszeiten auch Wünsche für zusätzliche Nutzungszeiten zu äußern sowie eine Bewertung der von ihnen genutzten Sportstätten abzugeben. Es folgte die Auswertung von Demographieberichten und Statistiken zu den Bevölkerungszahlen für eine verlässliche Prognose zur künftigen Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen. Hierbei wurde auch die gerade erst fertiggestellte Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Im nächste Schritt erfolgte eine Detailbetrachtung zur Nachfrage des Vereinssports nach Sporthallen. Hierzu wurde eine schriftliche Befragung bei den Sportvereinen durchgeführt, die eine Sporthalle in Lüdinghausen oder Seppenrade nutzen. Auch die Vereine hatten die Möglichkeit, die Sporthallen zu bewerten und ein generelles Feedback zur Hallensituation abzugeben. Ebenso wurde die Entwicklung der Vereine betrachtet.

Entsprechend der Beschlussfassung in der HFA-Sitzung am 19.01.2021 wurden zuletzt im Rahmen einer Sonderbetrachtung die Perspektive der Turnhalle der Ostwallschule sowie der Hallenbedarf im Ortsteil Seppenrade umfassend analysiert.

In der Sitzung wird Herr Prof. Dr. Hübner die von ihm erstellte und als Anlage beigefügte Sporthallenkonzeption dem Ausschuss vorstellen und konkrete Handlungsempfehlungen vorschlagen.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen werden bei den noch zu erarbeitenden Umsetzungsvorschlägen dargelegt.